



# SPEKTRUM

**PG Luisenhöhe  
im Pastoralen Raum Werneck**

September 2023



**Bistum Würzburg**  
Christsein unter den Menschen



## Gebetsmeinung des Papstes für September

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; dass sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden

### !!! Redaktionsschluss...

für die nächste Pfarrbriefausgabe  
(Oktober)  
E-mail: [pfarrbrief@pg-luisenhöhe.de](mailto:pfarrbrief@pg-luisenhöhe.de)

**9. September 2023**

## Impressum

**Herausgeber:** Pastoraler Raum Werneck  
**V.i.S.d.P.:** Pfarrer Jürgen Thaumüller

### Redaktionsteam Luisenhöhe:

Silvia Seuling, Johannes Kling, Martina Eicher, Hiltrud Pfeuffer, Birgitta Roßdeutsch (... in Zusammenarbeit mit den Redaktionsteams der PGen Hl. Sebastian und Maria im Werntal)

### Anschrift der Redaktion:

Pfarrgasse 6  
97523 Schwanfeld

**Telefon:** 09384-231

**E-Mail:** [pfarrbrief@pg-luisenhöhe.de](mailto:pfarrbrief@pg-luisenhöhe.de)

**Druck:** GemeindebriefDruckerei  
Groß-Oesingen

**Hinweis:** Spektrum erscheint in der Regel monatlich und wird verteilt bzw. liegt in den Kirchen aus. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

**Auflage:** 730 Exemplare

### WebSites:

#### Maria im Werntal:

[pg.kirchen-werneck.de](http://pg.kirchen-werneck.de)

#### Hl. Sebastian:

[www.pg-heiliger-sebastian.de](http://www.pg-heiliger-sebastian.de)

#### Luisenhöhe:

[www.pg-luisenhöhe.de](http://www.pg-luisenhöhe.de)

Zur Finanzierung des Pfarrbriefes  
bitten wir um eine Spende

## Liebe Mitchristinnen, liebe Mitchristen!

**D**ie Zahl 18 hat für junge Erwachsene eine ganz besondere Bedeutung: In Deutschland ist mit 18 Jahren die Volljährigkeit erreicht. Für viele Jugendliche ein einschneidendes Datum: Endlich 18! - Endlich volljährig!

So sehr dieses Ereignis auf der einen Seite mit Freude und Aufbruch verbunden ist – Autofahren ohne Begleitung, Selbstbestimmung u.ä. - so wachsen auf der anderen Seite mit der Volljährigkeit auch die Verantwortlichkeiten und die Verpflichtungen.

Für mich persönlich jährt sich am 18. September der Beginn meines Dienstes als Pfarrer in der Pfarreiengemeinschaft „Luisenhöhe“ zum achzehnten Mal. Seit 2005 habe ich hier in den fünf Gemeinden meine priesterlichen Aufgaben erfüllt.

Zuweilen bin ich selbst überrascht, dass es tatsächlich schon so viele Jahre sind, verbunden mit zahlreichen Ereignissen, mit vielem, was gelungen ist, mit tollen Begegnungen, mit Bekanntschaften und Freundschaften, die sich entwickelt haben, auch mit Fehlern und Schwächen, die zu verkraften waren, ebenso Enttäuschungen und Trauer.

All dies hat diese achtzehn Jahre geprägt. Sie sind für mich damit auch ein Abbild des Lebens mit seinen Höhen und Tiefen, seinen Freuden und Leiden, mit dem vielen, was alltäglich ist.

Dankbarkeit erfüllt mich beim Rückblick, Dankbarkeit für das Miteinander, Dankbarkeit für die Unterstützung durch die vielen Ehrenamtlichen vor Ort, Dankbarkeit für wohlgemeinte Zustimmung und auch helfende Kritik!

18 Jahre Dienst im Weinberg des Herrn in der „Luisen-höhe“ und darüber hinaus im Pastoralen Raum Werneck.

So wie die Volljährigkeit für einen jungen Menschen einen wichtigen Schritt in die Zukunft bedeutet, so möge auch das Zusammenwirken und Zusammenleben weiterhin fruchtbar sein für die Zukunft, die wir voll Vertrauen in Gottes Hand legen wollen!

Ihnen und euch Dank und Gottes Segen!

*Pfarrer Volker Benkert*



## Fußwallfahrt von Egenhausen nach Vierzehnheiligen



© Bernhard Konz

Sie suchen das Gemeinschaftserlebnis Wallfahrt? Zur 17. Wallfahrt nach Vierzehnheiligen laden wir sie vom **22.09. – 24.09.2023** wieder ganz herzlich ein, um dabei den Alltag zu unterbrechen und unterwegs über das äußere Wallfahrtsziel hinaus auch ein inneres Ziel anzulaufen.

### **Zeitplan:**

- ▶ 22.09.: 06:00 Uhr, Egenhausen (Hl. Messe) | 19:00 Uhr, Einzug Kirche in Unfinden
- ▶ 23.09.: 06:00 Uhr, Unfinden/Kirche (Auszug) | 19:15 Uhr, Einzug in Vierzehnheiligen
- ▶ 24.09.: 10:30 Uhr, Wallfahreramt in der Basilika Vierzehnheiligen
- ▶ 24.09.: 13:00 Uhr, Rückfahrt mit dem Bus nach Egenhausen

Nähere Detailinformationen zur Wallfahrt finden sie auch auf unserer Internetseite unter: **[www.vierzehnheiligen-wallfahrt.de](http://www.vierzehnheiligen-wallfahrt.de)**, bei Herrn Peter Kraus, Tel. 09722 - 6202 und/oder bei Herrn Bernhard Konz, Tel. 09722 - 4150.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen oder neu Kennenlernen.  
Herzliche Einladung!  
Vierzehnheiligen-Bruderschaft und -Wallfahrt Egenhausen

*Bernhard Konz*



KAB Stadt- und Kreisverband Schweinfurt



Bild: lisa runnels/pixabay

# Liebst du DICH? Die Kunst der Selbstliebe

## Frauenfrühstück

### Donnerstag, 26.10.2023 | 9 Uhr

Schwanfeld, Bürgerzentrum

Die Beziehung zu sich selbst ist in der Regel die längste im Leben. Selbstliebe bildet die Basis für ein erfülltes Leben - jenseits von Egoismus. Doch wie kann ich eine positive Beziehung zu mir selbst entwickeln und stärken? Durch Impulse und Übungen soll es beim Vortrag Anregungen dazu geben - auch in spiritueller Hinsicht.

**Referentin:** Irene Schneider, Seminarleiterin, Diplomtheologin, Gestalttherapeutin

Wir freuen uns auf Euch und auf Sie!

Carmen Sauer  
Ortsverband

Susanne Tonn  
Stadt- und Kreisverband

Die Bildungsveranstaltung des KAB-Bildungswerks ist kostenfrei.

6 € Kosten für das Frühstück sind vor Ort zu zahlen.

KAB Mitglieder erhalten 1 € Ermäßigung

Bitte bis zum 21.10. anmelden bei Carmen Sauer, Tel. 09384/8787  
oder bei Michaela Hertlein, Tel. 09384/8345 (zur Frühstücksplanung)

KAB Bildungsarbeit BAYERN

KAB-Bildungswerk  
Diözese Würzburg e. V.



KAB! TRITT EIN FÜR DICH.

## Gott lobend unterwegs ...

Unter dem Titel „Gott lobend unterwegs“ ist Vierzehneiligen das Ziel unserer Wallfahrt. Interessiert?

- Dann radeln Sie doch einfach mit,

### am Samstag und Sonntag, 16. und 17. September 2023.

Um besser planen zu können, bitten wir um eine telefonische Anmeldung bzw. Anmeldung per Email. Bitte geben Sie den gewünschten Zimmertyp mit Preisangabe (gemäß Preisliste vom Diözesanhaus s.u.) und Personenzahl, sowie Ihrer Telefonnummer für Rückfragen an.

Personen, die einen Zimmernachbarn wünschen, sollten dessen Namen ebenfalls angeben.

Die Zimmer werden dann vorab bereits reserviert, Schlüssel- und Essensmarkenübergabe sowie die Bezahlung erfolgt nach Ankunft im Bildungshaus Vierzehneiligen. Zur schnelleren Abwicklung wird darum gebeten den zu zahlenden Geldbetrag passend bereit zu halten. Zur Klärung von Fragen wenden sie sich bitte an Reiner Wolf Waigolshausen.

### Sie können sich ab dem 1. August 2023 anmelden:

Anmeldung zur Radwallfahrt  
Waigolshausen Kirchstr. 10, Tel.: 09722/7414  
E-mail: pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de

Verwaltungsbüro Werneck  
Balthasar-Neumann-Str. 19, 97440 Werneck  
Tel-Nr.: 09722/8381, Fax: 09722/940109  
E-Mail: pfarrbuero.pr-werneck@bistum-wuerzburg.de  
Öffnungszeiten: gem. Pfarrbrief

### Anmeldeschluss: 5. September 2023:

Für spätere Anmeldung müssen die Zimmer selbst im Diözesanhaus gebucht werden. Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer einer Veröffentlichung von Fotos mit ihrer Person im Pfarrbrief sowie auf der Homepage der „Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe“ zu.

### Treffpunkt am Samstag, 16.09.2023, ab 05:45 Gepäckverladung.

Wir treffen uns mit verkehrssicherem Fahrrad, Fahrradhelm Handschuhe und Gepäck an der Jakobuskirche in Waigolshausen Kirchstraße. Unsere Ankunft am Sonntag, 17.09.2022, in Waigolshausen ist gegen 17:00 Uhr geplant.

## ... Radwallfahrt nach Vierzehnheiligen

Wallfahrer – Preisliste gültig bis Dez. 2023  
 Tagessatz für Übernachtung inkl. Frühstück:

### Komfortzimmer Haus 1

Einzelzimmer:	50,00 Euro
Doppelzimmer:	80,00 Euro
Dreibettzimmer:	120,00 Euro
Vierbettzimmer:	160,00 Euro

**Ausstattung:**

Dusche/WC im Zimmer

### Standardzimmer Haus 1

Einzelzimmer:	40,00 Euro
Doppelzimmer:	60,00 Euro

**Ausstattung:**

Waschbecken im Zimmer

Gemeinschaftsdusche/-toilette

### Pilgerzimmer Haus 1

Zimmer zur Einzelbelegung:	30,00 Euro
Zweibettzimmer:	40,00 Euro
Dreibettzimmer:	60,00 Euro
Vierbettzimmer:	80,00 Euro
Fünfbettzimmer:	100,00 Euro

**Ausstattung:**

Gemeinschaftswaschräume auf den Gang

– Keine Waschgelegenheit im Zimmer –

Auf Ihr/Euer „Mitradeln“ freuen wir uns.

*Reiner Wolf*



Radwallfahrt 2018

Silvia Seuling



Radwallfahrt 2022

Silvia Seuling

## In der Mitte des Lebens ...



### „Madonna im Rosenkranz -

*Tilman Riemenschneider in Maria im Weingarten“*

Man sollte es eigentlich nicht glauben, dass wir im Zuge der Veranstaltungsreihe Freitagstreff noch nie die Kirche „Maria im Weingarten“ besichtigt haben.

Abseits des quirligen und touristischen Zentrums von Volkach liegt die Wallfahrtskirche „Maria im Weingarten“, etwas verschlafen hoch über dem Main. Man erreicht sie entlang eines Kreuzweges von 1864, zwischen dem Bildstöcke aus dem späten Mittelalter zu finden sind.

Im Inneren des gotischen Baus, der ursprünglich als dreischiffige Halle geplant war, aber aus Kostengründen dann doch mit einer flachen Holzdecke zur Ausführung kam, sind weltbekannte Schnitzereien von Tilman Riemenschneider bzw. aus dessen Schule.

Aber auch eine spätgotische Pieta, sowie ein aus derselben Zeit stammendes Kruzifix an der Langhauswand sind weitere wunderbare

Kunstwerke. Gästeführerin Christa Volk wird uns diese Schätze näherbringen. Ein geistlicher Impuls in diesem schönen Gotteshaus sowie ein gemütlicher Ausklang in einem Gasthaus in Volkach wird unsere Exkursion abrunden.

Haben Sie/Ihr Lust, Maria im Weingarten zu erleben?

Dann kommen Sie/Ihr doch einfach am:

**Freitag, den 29. September 2023**

**Treffpunkt: 17:00 Uhr, Kirchplatz Waigolshausen.**

Um besser planen zu können (Fahrgemeinschaften), bitten wir um eine Anmeldung im Pfarramt Waigolshausen (09722 7414) oder Schwanfeld (09384 231) oder Werneck (09722 8381) bis zum Dienstag, den 26. September 2023.

Auf Ihr/Euer Kommen freue ich,

*Christa Volk und Christof Wunram*



SAVE THE DATE!

# Ministrant\*innenwallfahrt nach Rom

28.07. bis 03.08.2024



## Was?

Unter dem Motto „Mit dir“ (Jes 41,10) fahren wir wieder nach Rom.

Eine aufregende Woche mit Papstaudienz, internationalen Begegnungen, Stadterkundung und dem typischen römischen Flair warten auf dich.

## Wann?

28. Juli - 03. August 2024

## Wer?

Alle Ministrant\*innen im Alter von 13\* bis einschließlich 26 Jahren und Begleitpersonen. \*Stichtag 03.08.2011

## Kosten?

Voraussichtlich ca. 650,- €. Die Ausschreibung und der Anmeldeprozess mit konkreteren Informationen starten im Sommer 2023.

Folgt uns auf Instagram @miniswue, um die aktuellen Infos mitzukriegen.

**Anmeldung ab sofort möglich !**

<https://bistumwuerzburg.viadesk.com/do/surveyfrontwrite?id=6776285-737572766579>

## Malteser Vorbereitungskurs für Hospizbegleiter

ab Oktober 2023  
in Schweinfurt

Termine und weitere Informationen:  
Malteser Hilfsdienst e.V.,  
Hospizbüro Schweinfurt, St.-Anton-Straße 8  
[hospiz-sw@malteser.org](mailto:hospiz-sw@malteser.org) Tel. 09721-93091132

Interesse  
geweckt?

**Leben bis zuletzt...** BEGLEITEN-STÜTZEN-DASEIN



## Einladung zum Gesprächsabend für alle Erstlingseltern



„Die Geburt eines Kindes öffnet ein Fenster zum Himmel“

**am Do, 19. Oktober 2023 um 19.30 Uhr  
im Pfarrzentrum Werneck**

Anmeldung bei: [Lena.Scheiber@bistum-wuerzburg.de](mailto:Lena.Scheiber@bistum-wuerzburg.de)  
oder [Birgit.Kestler@bistum-wuerzburg.de](mailto:Birgit.Kestler@bistum-wuerzburg.de)



***Dein Herz ist  
gefragt!***



**Herbstsammlung der Caritas  
25. September - 1. Oktober**

**Kirchenkollekte  
24. September**

Wir sagen DANKE für all IHRE Unterstützung.

## Die Pfarreiengemeinschaft lebt!

Das stellen die Seniorinnen und Senioren aus Schwanfeld, Waigolshausen, Wipfeld, Hergolshausen und Theilheim beim alljährlichen Grillnachmittag und heuer auch das erste Mal mit einem gemeinsamen Ausflug nach Aschaffenburg eindrucksvoll unter Beweis!



Mit einem Reisesegen aus Italien begannen wir unseren Ausflug

In Aschaffenburg wurden wir sehr herzlich durch die Schwestern und Brüder der franziskanischen Ordensgemeinschaft von Betanien begrüßt und da das Wetter hielt, konnten wir den großzügigen Klostergarten, der zum Verweilen einlädt, erkunden.



Bruder Maurizio Luparello erklärte die 400-jährige Geschichte des Kapuzinerklosters und die 10-jährige der jungen franziskanischen Gemein-

schaft von Betanien. Diese Gemeinschaft wurde vor gut 40 Jahren in Bari in Italien gegründet und zählt mittlerweile 400 Schwestern und Brüder, die hauptsächlich in Italien wirken, aber bereits jeweils eine Ordensgemeinschaft in Deutschland, der Schweiz und Brasilien unterhält, und ist aus Aschaffenburg nicht mehr weg zu denken.

Das Kapuzinerkloster lag ursprünglich außerhalb der Stadt, was man auch an der Stadtmauer erkennen kann, die das Kloster umgibt. Da Aschaffenburg im Laufe der Zeit stark gewachsen ist, liegt es nun inmitten der City, einen Steinwurf weit vom Schloß Johannesburg, dem Pompejanum und der Altstadt entfernt. Und so blieb auch noch genügend Zeit, die Sehenswürdigkeiten von Aschaffenburg zu besichtigen bzw.





einen Stadtbummel zu unternehmen.

Am Abend nahmen wir noch an der eucharistischen Anbetung, der Vesper und dem Abendgottesdienst teil.

So wie wir den Tag am Morgen mit dem Reisesegen begonnen ha-



ben, beendeten wie ihn am Abend auf der Rückfahrt mit dem Abendsegen.

Es war ein spiritueller Wellnessstag für Körper, Geist und Seele.

*Birgitta Roßdeutsch*

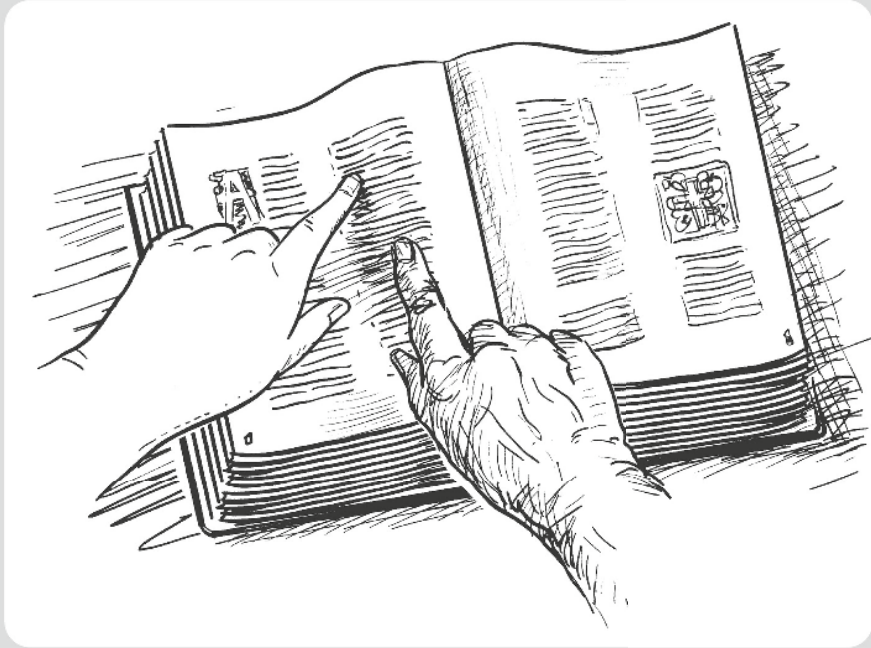


Sr. Nancy Tomasini





Malte Hagen Olbertz



## Liebe Großeltern!

Sie kennen bestimmt das Gleichnis vom Sämann, mit dessen Tätigkeit Jesus die Verkündigung des Glaubens vergleicht. In dem Gleichnis ist es Jesus selbst, der die Samen des Glaubens aussät. Doch Jesus hat uns bei seiner Himmelfahrt aufgetragen, hinauszugehen in die ganze Welt, um das Reich Gottes zu verkünden. Die ganze Welt – das kann dabei auch die eigene Familie sein, zum Beispiel die Generation der Enkelkinder.

Ich glaube, Sie als Großeltern sind gute Sämannen und Säfrauen. Weil Sie sich in Ihrer Lebenserfahrung nicht schnell entmutigen lassen. Denn das ist ja auch Bestandteil des Gleichnisses vom Sämann: Ein Teil des guten Samens verdorrt auf den Steinen oder wird

von den Vögeln gefressen oder von Dornen erstickt. Und dennoch wird hundertfache Frucht geerntet. Es kann gut sein, dass Sie auch auf Schwierigkeiten stoßen. Lassen Sie sich dann nicht entmutigen. Säen Sie so großzügig aus wie Jesus und vertrauen Sie auf die Ernte. Die liegt nicht mehr in Ihren Händen, sondern in Gottes Hand. Von Großeltern wird ja oft gesagt, dass Sie sich „mehr erlauben dürfen“ als die Eltern; sie dürfen Ihre Enkelkinder verwöhnen. Dann erlauben Sie sich doch mal was und verwöhnen Sie Ihre Enkelkinder mit dem Wort Gottes. Und vertrauen Sie darauf: Auch wenn die Saat zunächst scheinbar nicht auf guten Boden fällt, kann sie hundertfach Frucht bringen.

**Herr,** wir bitten dich, schenke den Schulkindern, den Lehrerinnen und den Lehrern einen guten Start ins neue Schuljahr.

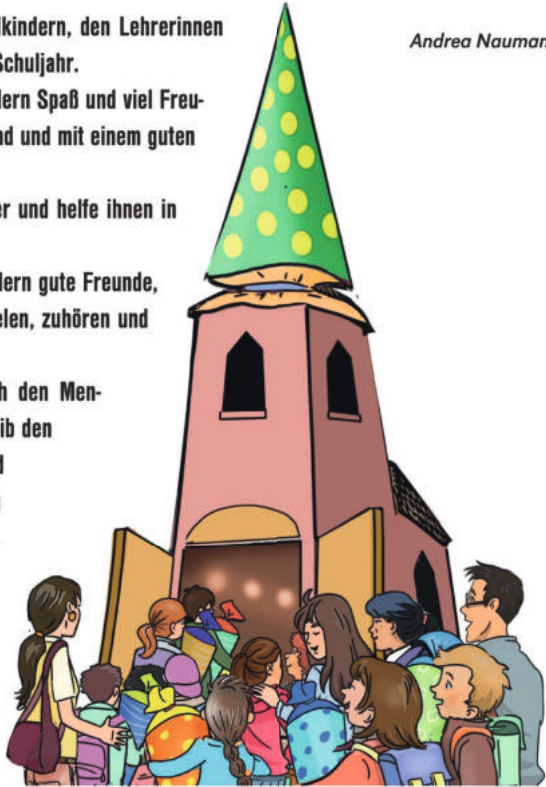
Herr, wir bitten dich, schenke den Erstklässlern Spaß und viel Freude an der Schule. Lass sie bitte immer gesund und mit einem guten Gefühl zur Schule gehen.

Herr, wir bitten dich, beschütze diese Kinder und helfe ihnen in schwierigen Situationen.

Herr, wir bitten dich, schenke den Erstklässlern gute Freunde, die immer für sie da sind, die mit ihnen spielen, zuhören und sie trösten.

Lieber Gott, wir bitten dich, hilf doch auch den Menschen, die unsere Grundschüler begleiten. Gib den Eltern Kraft, den Großeltern, den Paten und den Freunden. Hilf, dass alle füreinander da sind und sich auch gegenseitig unterstützen. Und hilf, dass sich alle an der Grundschule wohlfühlen, hilf den Lehrer/-innen, die mit den Kindern arbeiten und dafür Kraft brauchen; hilf, dass gute Gemeinschaften in den Klassen entstehen und dass alle nicht vergessen, dass du bei ihnen bist und sie beschützt.

*Andrea Naumann*



# PFARRBÜROS U. SEELSORGETEAM - KONTAKTE

## **Verwaltungsbüro Werneck**

Dienstag 09:00-12:00 Uhr  
Mittwoch 09:00-12:00 Uhr  
Donnerstag 15:00-18:00 Uhr

Balthasar-Neumann-Straße 19  
97440 Werneck

Telefon: 09722 8381  
Fax: 09722 940109  
E-Mail: pfarrbüro.pr-werneck  
@bistum-wuerzburg.de

Die **Kontaktbüros** Eßleben, Schwanfeld,  
bzw. Waigolshausen haben Sommerpause.

Beschäftigte im Pfarrbüro:

**Margit König**  
margit.koenig@bistum-wuerzburg.de

**Janine Seuffert**  
janine.seuffert@bistum-wuerzburg.de

**Isolde Drescher**  
isolde.drescher@bistum-wuerzburg.de

Unsere Diakone (mit Zivilberuf):  
**Andreas Wohlfahrt**, Waigolshausen  
**Christoph Wunram**, Waigolshausen  
**Martin Hünnerkopf**, Schackenwerth  
**Peter Hartlaub**, Schnackenwerth  
**Richard Friedrich**, Zeuzleben

Erweitert durch Vernetzung in der Diözese:

**Birgit Kestler**, 09721 702563  
Ehe- und Familienseelsorgerin  
birgit.kestler@bistum-wuerzburg.de

**Laura Kunz**, 09721 3880950  
Jugendseelsorgerin  
laura.kunz@bistum-wuerzburg.de

**Linda Schmidt**, 09721 3880950  
Referentin Ministrant\*innenpastoral:  
linda.schmidt@bistum-wuerzburg.de

## **Pfr. Jürgen Thaumüller**

Teampfarrer, Moderator  
09722 8381 (Pfarrbüro Werneck)  
juergen.thaumuller@bistum-wuerzburg.de

## **Pfr. Volker Benkert**

Teampfarrer  
09384 231  
volker.benkert@bistum-wuerzburg.de

## **Dr. Christoph Dzikowicz**

Pfarrvikar  
09722 945223 (Pfarrbüro Essleben)  
krysztof.dzikowicz@bistum-wuerzburg.de

## **Pfr. i. R. Paul Hilbert,**

Priester zur Mithilfe  
09722 947999 (Schlosskirche)

## **Sibylle Spanheimer**

Gemeindereferentin, Koordinatorin  
09722 9480170 (Pfarrbüro Essleben)  
sibylle.spanheimer@bistum-wuerzburg.de

## **Barbara Hemmert**

Gemeindereferentin  
09722 9468621  
barbara.hemmert@bistum-wuerzburg.de

## **Gertrud Pfister**

Gemeindereferentin  
09722 2899  
gertrud.pfister@bistum-wuerzburg.de

## **Lena Scheiber**

Gemeindereferentin  
09722 9480237  
lena.scheiber@bistum-wuerzburg.de

**...seelsorglicher Notfall?...**

... wählen Sie: **09722 945 224**

## In eigener Sache ...

Liebe Pfarrgemeinden,

da es zukünftig aus personellen Gründen weniger Messfeiern geben wird, wäre es schön, wenn Sie Ihre Messbestellungen nicht auf einen bestimmten Termin, sondern auf einen Zeitraum datieren könnten  
(z. B. wochentags oder Wochenende im Monat xy).

Bitte beachten:

**Annahmeschluss für die Gottesdienstordnung Okt. u. Nov.:  
16.08.2023**

Später eingehende Bestellungen können erst wieder  
in den Folgemonaten berücksichtigt werden.

Die Pfarrbüros in Schwanfeld und Waigolshausen  
sind im August und im September nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro in Werneck.  
Telefonnummer: 09722/8381  
E-Mail: pfarrbuero.pr-werneck@bistum-wuerzburg.de

Auch wenn die Pfarrbüros Schwanfeld und Waigolshausen im August und September geschlossen sind, können Sie Ihre Messbestellungen in die Briefkästen der Pfarrbüros Schwanfeld und Waigolshausen einwerfen. Diese werden regelmäßig geleert.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



## TERMINE

### 01.09. bis 30.09.2023

<b>Freitag</b> <b>PG</b>	<b>08.09.</b>	Ausflug für alle Ministranten der PG Luisenhöhe
<b>Mittwoch</b> <b>Theilheim</b>	<b>13.09.</b>	Seniorenachmittag im Sportheim
14:00		
<b>Freitag</b> <b>Schwanfeld</b>	<b>15.09.</b>	KAB: Wanderwochenende im Fichtelgebirge, Hotel Fichtelsee
15. - 17.09.		
<b>Samstag</b> <b>Waigolshausen</b>	<b>16.09.</b>	Freitagstreff: In der Mitte des Lebens... <b>„Gott lobend unterwegs“</b> - Radwallfahrt nach Vierzehnheiligen, TP: Kirche
5:45		
<b>Sonntag</b> <b>Waigolshausen</b>	<b>17.09.</b>	Rückkehr der Wallfahrer
ca. 17:00		
<b>Mittwoch</b> <b>Schwanfeld</b>	<b>20.09.</b>	Seniorenachmittag im Pfarrsaal
14:00		
<b>Mittwoch</b> <b>Waigolshausen</b>	<b>27.09.</b>	Seniorenachmittag im Sportheim
14:00		
<b>Freitag</b> <b>Waigolshausen</b>	<b>29.09.</b>	Freitagstreff: In der Mitte des Lebens... „Madonna im Rosenkranz“ - Tillmann Riemenschneider in Maria im Weingarten, TP: Kirchplatz Waigolshausen
17:00		



## Retzbachwallfahrt 09./ 10.9.2023

### Samstag, 09.09.2023

09:00 Uhr	Wallfahrtssegens und Beginn unserer Wallfahrt in der Kirche
Ca. 11:45 Uhr	Mittagessen in Erbshausen
Ca. 12:30 Uhr	Ende der Mittagspause
Ca. 16:30 Uhr	Ankunft in Retzbach
17:30 Uhr	Kreuzweg in Retzbach
19:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Lichterprozession



### Bitte beachten:

Die Anzahl der Wallfahrer für das Mittagessen in Erbshausen soll im Voraus dort mitgeteilt werden, deshalb bitten wir dieses Jahr um Anmeldung zur Wallfahrt. Anmelde Listen liegen seit 01.08.2023 in der Schwanfelder Kirche aus.

Wallfahrer, die spontan noch mit-wallen wollen, sind herzlich willkommen.

### Sonntag, 10.09.2023

10:30 Uhr	Beginn der Wallfahrt in Retzbach
Ca. 11:30 Uhr	Mittagessen in Retzstadt (Pfarrheim)
Ca. 12:30 Uhr	Ende der Mittagspause
Ca. 16:15 Uhr	Pause in Fährbrück (Biergarten)
Ca. 17:00 Uhr:	weiter geht es nach Schwanfeld
Ca. 18:30 Uhr	Ankunft in Schwanfeld und Abholung der Wallfahrer (Sportplatz)

Gemeinsam wollen wir  
singen,  
beten,  
mit besinnlichen Texten zur Ruhe kommen  
und ein schönes, frohes Miteinander erleben.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme.

*Ihre Pfarrgemeinde Schwanfeld*



## Seniorenkreis Schwanfeld

**Liebe Seniorinnen und Senioren**

**Herzliche Einladung**

**zum**

**Oktoberfest mit Wolfgang Müller  
gerne im Dirndl, Lederhose oder Ähnlichem**

**am Mittwoch, den 20.09.2023  
um 14 Uhr  
im Pfarrsaal**

**Euer Seniorenteam**

## Schon aufgefallen?



Unsere Glocke II ist bereits seit dem 18.7.23 ausgefallen.

Auf den beiden Bildern von Paul Jonas können wir die Glocke 2 mit intakter alten Lagerung eine Abbildung mit dem defektem Gehäuse sehen. Die Fachfirma war bereits mehrmals hier.

Es wird leider eine Spezialanfertigung für die Instandsetzung der neuen Lagerung gebraucht.

Dies wird so schnell als möglich erledigt.

Noch ein paar Angaben zur Glocke 2, sie hat die Inschrift Regina pacis, ora pro nobis (Königin des Friedens, bitte für uns). Der Durchmesser beträgt 1350mm und das Gewicht beträgt ca. 1000 kg.

Herzlichen Dank an die fleißigen Helfer im Hintergrund: Jonas Paul und Martin Kleinhenz.

*Silvia Seuling*

## Ökumenische Andacht

Am letzten Freitag im Juli trafen sich die Ortschaften Dipbach, Schwanfeld, Unter- und Obereisenheim zur gemeinsamen ökumenischen Andacht.

Die Andacht wurde in Dipbach, unter der Leitung der Pastoralreferentin Gabriele Michelkeit und dem Pfarrer der evangelischen Gemeinde Obereisenheim, Ivar Brückner, gefeiert.

Zum Liedtext **„Dass du mich einstimmen lässt in deinen Jubel, o Herr!“** präsentierte jede Ortschaft eine Liedstrophe mit Auslegung und Symbolen. Der Liedtext beschreibt, wie Gott die Menschen beschützt und begleitet, ihnen das Brot reicht, sie mit Heiligen Geist erfüllt, und Frieden gibt. So konnte jeder Gottesdienstteilnehmer, jede Teilnehmerin sich während des Gottesdienstes ein Brotstück und zur Erinnerung ein kleines Herz aus Holz mitnehmen.

Der Posaunenchor aus Obereisenheim und die Gitarrenband aus Dipbach sorgten für musikalische Begleitung.



Die Spendenkollekte geht an den Kindergarten Mkoha in Tansania, der Partnergemeinde der Pfarrei St. Ägidius Dipbach.

Im Anschluss der Andacht stärkten sich alle im Pfarrheim mit Getränken, Leberkäs-Semmeln und Brotstangen.



Für das nächste Jahr lädt die Pfarrgemeinde Schwanfeld zur ökumenischen Andacht ein, bei schönem Wetter traditionell wieder im Freien.

*Annette Fröhlich  
Bilder: Silvia Seuling*



## Seniorenkreis Waigolshausen

Herzliche Einladung  
zum  
„Monatstreffen“ im Sportheim

am Mittwoch, den 27. September 2023

Beginn: 14.00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Waigolshäuser Senioren.

Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit euch!

*Anni und Gabi*

## Wallfahrt nach Dettelbach am Sonntag, 3. September 2023

Wie schon im letzten Pfarrbrief angekündigt, möchte ich an die Wallfahrt erinnern.

Hier nochmals der Ablauf:

**4:00 Uhr** Treffpunkt an der Kirche in Waigolshausen  
ca. **8:00 Uhr** Ankunft in Neusetz, am Spielplatz im Grafenbergweg, Möglichkeit, ab hier mitzulaufen.  
**8:30 Uhr** Weitergang nach Dettelbach  
ca. **10:15 Uhr** Ankunft in Dettelbach  
**10:30 Uhr** Gottesdienst in der Wallfahrtskirche

Bitte sorgt selber für eure Verpflegung.  
Ich freue mich auf euch

*Andreas Wohlfahrt, Diakon*



## Schlagergottesdienst 2023



Liebe ist...

- ▶ ...Fürsorge für die Menschen, die mir nahe sind.
- ▶ ...geben ohne zu nehmen.
- ▶ ...eine Brücke, die man täglich neu aufbauen muss, von beiden Seiten.
- ▶ ...sich ohne große Worte zu verstehen.
- ▶ ...gegenseitiges Vertrauen
- ▶ ...verzeihen können.
- ▶ ...unsere Familie.
- ▶ ...wenn meine Eltern etwas mit mir unternehmen.
- ▶ ...jeden Morgen das Frühstück zu machen.
- ▶ ..."WIR" zu denken, nicht „ICH“.

Diese und zahlreiche andere Gedanken zum Thema „Liebe“ schrieben die Gottesdienstbesucher auf viele bunte Herzen, manche waren tief sinnig, manche waren auch amüsant. Anlass hierfür war der dies-jährige Schlagergottesdienst mit anschließendem Pfarrfest am 23.7.23.





## WAIGOLSHAUSEN



Anstatt der sonst üblichen Lieder aus dem Gesangbuch erklangen bekannte Schlager wie „Rosa-munde“, „Griechischer Wein“, „Ein bisschen Frieden“ oder „Bajazzo“, schwungvoll dargeboten von der Trachtenkapelle Waigolshausen und vom Männergesangsverein „Frohsinn“.

Im Anschluss an den Gottesdienst blieben noch viele Gemeindeglieder bei Bratwurst und kalten Getränken in geselliger Runde sitzen und genossen den lauen, wenn auch windigen Sommerabend.



Vielen Dank an Pfarrer Benkert für die Vorbereitung des Gottesdiensts, an die Trachtenkapelle Waigolshausen und an den Männergesangsverein für die musikalische Untermalung sowie an alle Helferinnen und Helfer, die das Pfarrfest ermöglicht haben!

An Tagen wie diesen  
wünscht man sich Unendlichkeit.  
An Tagen wie diesen  
haben wir noch ewig Zeit,  
wünsch' ich mir Unendlichkeit.

(Campino)

*Simone Steinlein*

## Kindergarten St. Valentinus

Liebe Pfarrgemeinde,

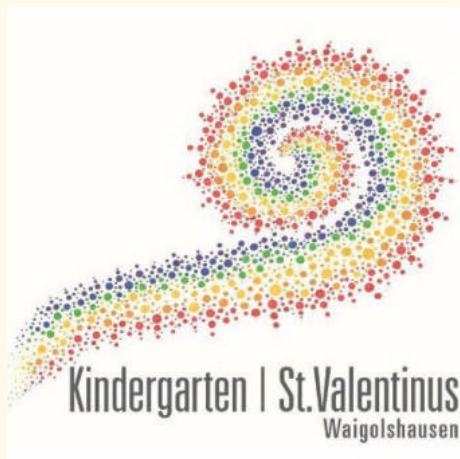
gemeinsam schauen wir auf weiteres spannendes Kindergartenjahr zurück. Wir haben viele schöne und interessante Momente und Stunden mit Ihnen, aber vor allem mit den Kindergartenkindern verbracht.

Für manche Kinder und Eltern war das letzte Kindergartenjahr der Einstieg und die Ankommenszeit im Kindergarten. Für andere eine Zeit des Lernens und der Freude.

Für unsere 18 Vorschüler war es das letzte Kindergartenjahr. Somit die Zeit um Abschied zu nehmen und sich bereit für Neues zu machen. Die Familien und wir als Kindergartenteam haben unsere Kinder bei allen Wegen begleitet und sie stark und selbstbewusst gemacht in Ihrem Tun und Handeln.

Außerdem haben uns viele weitere Personen begleitet. Am ersten Schultag, zum Schulstart, sangen die Vorschulkinder für die damals 1.Klässler ein Lied. Die gesamte Gemeinde hat im Herbst zusammen mit uns einen Erntedankgottesdienst gefeiert mit anschließendem gemütlichen Beisammensein am Dorfplatz.

Wir haben uns zu Elternabenden und -stammtischen in den Gruppen getroffen. Im Dezember kam der Nikolaus zu uns ins Haus und unsere Kinder besuchten die Senioren zur Weihnachts- und Faschingsfeier. Herr Pfarrer Benkert kam zum Blasiussegens und Aschenkreuz in den Kindergarten.



Gemeinsam verbrachte jedes Regelgruppenkind mit einem „Herzmenschen“ den Nachmittag im Kindergarten. Der Osterhase versteckte wieder tolle Nester im Garten. Wir begrüßten bereits neue Kinder- und Eltern, die im kommenden Kindergartenjahr in unsere Einrichtung kommen.

Wir verabschiedeten unsere Hauswirtschaftskraft Nina in den wohlverdienten Ruhestand und begrüßten ihre Nachfolgerin Andrea.

Unsere Vorschulkinder machten einen Überraschungsausflug mit Zug. Wir nahmen Abschied in der Abschlussandacht und am Rauswurf der Vorschulkinder.

Im Juli feierten wir unser zweites wunderbares Kindergartenfest hier auf dem schönen Kindergartengelände. Sehr bunt ging es dieses Jahr zu. Die Kinder entführten Sie und alle Gäste auf die Suche nach der schönsten Farbe. Am Ende dieser Reise stellten wir gemeinsam fest, dass das Leben am schönsten ist, wenn es bunt ist.

Nicht zu vergessen ist unser fleißiger Elternbeirat, der mit Ihnen einen wunderschönen Adventsbasar organisiert und durchgeführt hat. Zudem wieder zwei sehr erfolgreiche Kleidermärkte auf die Beine gestellt hat. Für den kommenden Herbst sind sie bereits wieder in Planung. Bei allen Anliegen standen Sie uns bei Rat und Tat zur Seite! Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Euch!

Wir Danken auch an dieser Stelle vielen Spendern und Gönnern für die Geld- und Sachspenden. Wir konnten auch dank Spenden einen weiteren neuen Baum auf unserer Wiese pflanzen. Außerdem danken wir allen Helfern und Unterstützern, auf die wir immer wieder zukommen können, um uns z.B. Dinge zu sägen, zu schleifen, zu streichen, Gartenarbeiten zu erledigen etc. Ein weiterer Dank geht an die Gemeinde und die Kirchenverwaltung, welche uns diesen Sommer ermöglicht haben, dass unsere Kinder in unserem Garten wieder unter dem Schutz neuer Sonnensegel spielen konnten. Außerdem ein besonderer Dank an Firma Planen Wehner, welche uns im Zuge dessen ein weiteres Sonnensegel-Dreieck gesponsert und montiert hat.

Es ist wieder viel passiert uns sicher haben wir nicht alles und jeden erwähnt, der uns im letzten Kindergartenjahr begegnet ist. Aber Sie sehen, ein Jahr geht schnell vorüber und wir freuen uns immer wieder aufs Neue interessante, spannende und bereichernde Momente zu erleben.

Nun freuen wir uns besonders auf den Sommer, mit hoffentlich viel Sonnenschein, um voll Energie und Kraft im September wieder das neue Kindergartenjahr starten zu können. Lassen Sie sich die Sonne ins Gesicht scheinen und lehnen Sie sich zurück. Erholen Sie sich gut und genießen Sie die Zeit mit Ihrer Familie.

*Ihr Kindergarten team  
St. Valentinus*





## Dettelbachwallfahrt 2023

Unterwegs an der frischen Luft, durch Weinberge, Felder und Wald, mit besinnlichen und ansprechenden Texten, mit bekannten und vertrauten Liedern, Gebeten und Raum für eigene Gedanken. So starten wir unsere Wallfahrt nach Dettelbach am Samstag, den 02.09.23 um 9:00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Unterwegs gibt es wieder eine Rast am Bauwagen und unser Ziel, die Wallfahrtskirche Maria im Sand, werden wir um 14:00 Uhr erreichen.

Am Sonntag, den 03.09.23 gibt's wieder den gemeinsamen Gottesdienst mit Rimbacher, Theilheimer und Wipfelder Wallfahrern, zu dem auch alle Nicht-Wallfahrer herzlich eingeladen sind. Der Gottesdienst beginnt um 7:45 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit einen Kaffee zu trinken. Um 9:45 umrunden wir nochmals den Gnadenaltar und machen uns auf den Heimweg.

Falls es Theilheimer Wallfahrer gibt, die gerne am Sonntag mit zurück wallen möchten, könne sie sich gerne anschließen. Ihr seid uns herzlich willkommen.



*Das Gemeindeteam*

## 85. Geburtstag Sr. M. Dietheide Berber OSF

Am Samstag, den 05.08.2023 konnte Sr. Dietheide Berber ihren 85. Geburtstag feiern.

Pfarrer Jürgen Thaumüller, der in Vertretung für Pfarrer Volker Benkert den Gottesdienst hielt, gratulierte ganz herzlich im Namen der Pfarrgemeinde und aller Wipfelder Bürger und überreichte Sr. Dietheide einen Blumenstrauß. In seiner Ansprache betonte er, wie sehr sie mit der Dorfgemeinschaft verwachsen sei und was sie in den nunmehr 37 Jahren, die sie in Wipfeld lebt, bewegt und geleistet hat.



Herzliche Glück- und Segenswünsche gab es auch seitens der politischen Gemeinde. Die Dillinger Franziskanerinnen befinden sich mittlerweile im 160ten Jahr in Wipfeld und sind aus dem Ort gar nicht mehr wegzudenken, sagte Bürgermeister Tobias Blesch. Sr. Dietheide habe in den vergangenen 37 Jahren durch ihr wirken, vor allem als Erzieherin im Kindergarten, eine ganze Generation geprägt, einschließlich ihm selbst. Er überreichte Sr. Dietheide ebenfalls einen Blumenstrauß. Der anschließende Sektempfang wurde von der Pfarrgemeinde und der politischen Gemeinde ausgerichtet.



Foto

Martina Eicher



Vor dem Schlusseggen stimmte Pfarrer Thaumüller mit „Viel Glück und viel Segen“ ein Geburtstagsständchen für Sr. Diethelde an, bei dem alle Gottesdienstbesucher kräftig mit einstimmten.

Beim Empfang auf dem Kirchplatz gab es für das Geburtstagskind eine weitere Überraschung. Mitglieder des Musikvereins Wipfeld spielten auf und sorgten somit für den passenden musikalischen Rahmen.

*Martina Eicher*





## Seniorenkreis Hergolshausen

Herzliche Einladung

zum

Seniorentreff im Gasthaus zum Engel

am Dienstag, 12.09.2023

Beginn: 14:00 Uhr

bei Federweißen und Brotzeit

Es freuen sich auf Euer Kommen

*Irene Keller und Rosi Leiter*

## Kräuterbüschel

Ein herzliches Dankeschön an Renate Brehm und ihren fleißigen Binderinnen, die auch heuer wieder Kräuter und Blumen gesammelt und zu Büscheln gebunden haben.

Diese wurden am Sonntag vor Maria Himmelfahrt in der Wort-Gottes-Feier gesegnet und konnten gegen Spende, die insgesamt 171,80 Euro zugunsten unserer Pfarrei erbrachte, mit nach Hause genommen werden.



## Einmal fühlen wie ein Engel

Seit Anfang August hängt ein Banner mit Engelsflügeln neben dem Haupteingang unserer Kirche, es wurde im Februar in einem Gottesdienst bereits den Gottesdienstbesuchern vorgestellt.

Die Idee zu diesem Motiv entstand 2012 passenderweise in der Stadt Los Angeles, die Stadt, die den Engel im Namen trägt. Flügel für mehr Solidarität - sie wurden gemalt, um uns daran zu erinnern, dass wir die Engel dieser Erde sind.

Jeder ist eingeladen sich mit diesen Flügeln fotografieren zu lassen.

*Hiltrud Pfeuffer*



Foto: Hiltrud Pfeuffer

## Dettelbachwallfahrt



Herzliche Einladung zur Dettelbach-Wallfahrt am Samstag, den 2. September.

Beginn ist um 9:00 Uhr in der Kirche mit dem Wallfahrtssegen. Die Mittagsrast findet im Biergarten in Kaltenhausen statt.

In diesem Jahr werden wir nur den Hinweg nach Dettelbach laufen.

Am Sonntag, den 3.9. beginnt unser Wallfahrtsamt, das wir zusammen mit den Wallfahrern aus Wipfeld und Rimbach feiern, in der Wallfahrtskirche „Maria im Sand“ in Dettelbach um 7:45 Uhr.



Wir freuen uns auf zahlreiche Mit-Wallfahrer!

*Gemeindeteam und Kirchenverwaltung*



2016

Ernst Ums



2018

Ernst Ums



## Seniorenkreis

Herzliche Einladung  
zum  
Seniorenachmittag  
am Mittwoch, 13. September  
um 14 Uhr  
im Sportheim

Wir freuen uns auf ein paar gemütliches Stunden mit Euch!

Sonja und Birgitt







Engel – Gottes Boten und Begleiter der Menschen: davon erzählt die Bibel viele Geschichten. Zum Beispiel die Geschichte von Tobias, die das Alte Testament erzählt. Es ist eine sehr abenteuerliche und wundersame Geschichte. Da ist Tobit, der Vater des Tobias, der erblindet ist. Und Sara, eine Verwandte, die darunter leidet, dass die Männer sterben, die sie heiraten möchten – wie schon gesagt, eine wundersame Geschichte. Und da ist Tobias, der seinem Vater helfen möchte und sich auf eine Reise begibt, bei der er Sara trifft und sich in sie verliebt. Muss er

auch sterben und kann er seinen Vater heilen? Ja, durch Gottes Hilfe, für die Tobit und Sara gebetet haben. Hilfe durch den Engel Raphael, den Tobias zuerst gar nicht als Engel erkennt. Raphael besorgt Tobias ein Heilmittel (einen besonderen Fisch), mit dem er sich vor dem Tod schützen kann und Tobit von seiner Blindheit heilt. Am Ende heiraten Tobias und Sara. Hört sich etwas märchenhaft an. Märchenhaft schön, aber wahr ist, dass wir Gott um seine Hilfe bitten dürfen; manchmal schickt er vielleicht auch einen Engel, den wir gar nicht erkennen.



## Faith Blog



Am 1. September ist der Antikriegstag, weil am 1. September 1939 mit dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen der Zweite Weltkrieg begonnen hat. Doch der 1. September 2023 ist nicht nur ein Tag, an dem ich in die Vergangenheit schaue. Nach vielen Jahrzehnten des Friedens – zumindest in Europa – ist der Krieg zurückgekommen. Wobei – der Krieg kommt ja nicht von sich aus: Menschen greifen zur Gewalt; in diesem Fall haben am 24. Februar 2022 russische Soldaten die Ukraine überfallen. Wobei – dieser Formulierung stimmen auch nicht alle zu: Manche Menschen – besonders die, die es mit Russland halten – meinen, Russland musste sich verteidigen. Was in einem Krieg passiert, wer welche Verbrechen begeht – das schildern die Kriegsparteien in

der Regel unterschiedlich. Deshalb gibt es einen Satz, der zum ersten Mal zu Beginn des Ersten Weltkriegs gefallen ist: „Das erste Opfer im Krieg ist die Wahrheit.“

Ich glaube, der Satz stimmt nicht ganz. Denn wenn der Krieg beginnt, ist die Wahrheit schon tot: jeder Krieg hat eine Vorgeschichte, in der sehr viel Unwahres über die erzählt wird, die ich zum Feind machen und überfallen möchte. Oder die durch die Lügen erst zum vermeintlichen Feind werden. Und das gilt nicht nur im Großen der Politik, sondern auch im Kleinen. Durch jede Lüge, die ich über einen anderen erzähle, entstehen Vor- und Fehlurteile, die zu Aggressionen, zu einem „Krieg im Kleinen“ führen können. Besser ist es, es nicht so weit kommen zu lassen und bei der Wahrheit zu bleiben.



Foto: picture alliance/dpa | Frank Rumpenhorst



*Schwanfeld - Waigolshausen - Wipfeld - Hergolshausen - Theilheim*

## Helferkreis

**Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung? Dann sprechen Sie uns an:**

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung:

Rosi Leiter

Tel. 01 52 / 34 28 47 41

Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in ihrer Kirche.

Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse:

Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung

IBAN:

DE81 7906 9165 0005 2159 94,

BIC:

GENODEF1MLV

Bank:

VR-Bank Main-Rhön e.G.

Verwendungszweck:

Spende f. Helferkreis Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe